

Bestätigung

Bitte bestätigen Sie uns Ihr Kommen telefonisch oder per E-Mail.

Sekretariat: Eva-Maria Götz

Telefon: 06221 56-22751

E-Mail: eva-maria.goetz@med.uni-heidelberg.de

Sponsoren

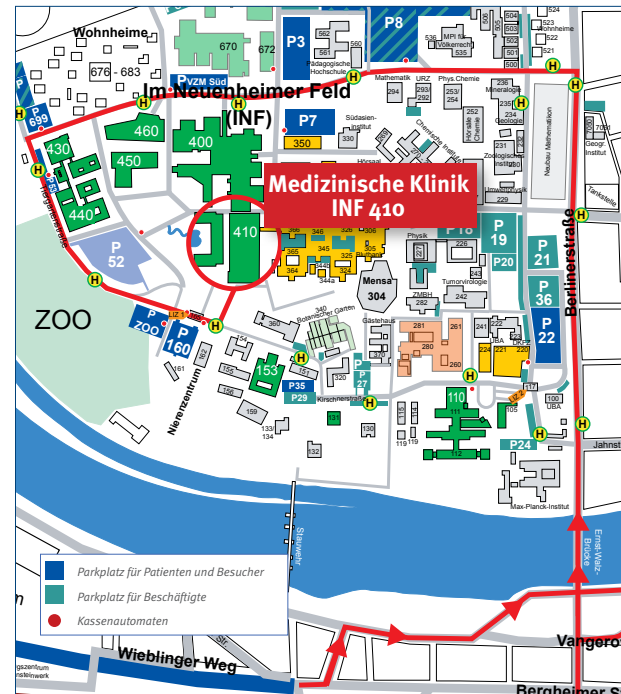
Wir danken den fördernden Unternehmen für ihre Unterstützung.



Veranstaltungsort

Großer Hörsaal und Foyer der Medizinischen Klinik
Im Neuenheimer Feld 410
69120 Heidelberg

So erreichen Sie uns:



UniversitätsKlinikum Heidelberg

PSYCHOSOZIALE MEDIZIN IN GEGENWART UND ZUKUNFT

Symposium zum 70. Geburtstag von Prof. Dr. Christoph Mundt

Freitag, 4. April 2014

Klinik für Allgemeine Psychiatrie
Zentrum für Psychosoziale Medizin
der Universität Heidelberg



August Klett, 1924

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

sehr gerne laden wir zu einem ganztägigen Symposium „**Psychosoziale Medizin in Gegenwart und Zukunft**“ nach Heidelberg ein. Dieses Symposium findet anlässlich des 70. Geburtstages von Herrn Prof. Mundt, dem langjährigen Direktor der Heidelberger Psychiatrischen Klinik, statt und soll sein Lebenswerk würdigen.

Das Symposium will ausgehend von den verschiedenen Perspektiven in der Psychosozialen Medizin einen breiten Bogen von philosophischen Grundlagen der Psychiatrie über die Psychopathologie bis hin zur Ätiopathogenese und Therapie psychischer Erkrankungen schlagen.

Ich würde mich freuen, Sie zu diesem schönen Anlass in Heidelberg begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Sabine Herpertz
Ärztliche Direktorin der
Klinik für Allgemeine Psychiatrie

Programm

- 09:00 **Grußworte Dekan**
Prof. Dr. Claus R. Bartram, Heidelberg
Einführende Worte
Prof. Dr. Sabine C. Herpertz, Heidelberg
- Vorsitz**
Prof. Dr. Joachim Klosterkötter, Köln
- 09:30 **Festvortrag: Molekulare und funktionelle Untersuchungen zum räumlichen Gedächtnis bei Nagern**
Prof. Dr. Hannah Monyer, Heidelberg
- 10:00 **Festvortrag: A critical view on DSM 5 from the historical perspective**
Prof. Dr. German Berrios, Cambridge
- 10:30 **Nervöse Zeiten – Wilhelm Erb und ‚sein‘ Zeitalter der Neurasthenie im Kontext**
Prof. Dr. Wolfgang U. Eckart, Heidelberg
- 11:00 **Mechanismen der Gen-Umwelt Interaktion am Beispiel der Schizophrenie**
Prof. Dr. Andreas Meyer-Lindenberg, Mannheim
- 11:30 Pause
- Vorsitz**
Prof. Dr. Heinrich Sauer, Jena
- 11:45 **Biographie und Alter**
Prof. Dr. Andreas Kruse, Heidelberg
- 12:15 **Psychosoziale Medizin aus psychosomatischer Perspektive**
Prof. Dr. Wolfgang Herzog, Heidelberg
- 12:45 **Können wir die Entwicklung psychischer Störungen im Kindesalter verhindern?**
Prof. Dr. Franz Resch, Heidelberg
- 13:15 Mittagessen

- Vorsitz**
Prof. Dr. Thomas Becker, Günzburg
Menschenbild und Neurowissenschaften – eine anthropologische Perspektive
Prof. Dr. Dr. Thomas Fuchs, Heidelberg
- 14:15 **Personalisierte Medizin zwischen Biologie und Anthropologie**
Prof. Dr. Dietrich v. Engelhardt, Lübeck
- 14:45 **Auswirkungen früher Stresserfahrungen auf die Entwicklung depressiver Störungen**
Prof. Dr. Christine Heim, Berlin
- 15:45 **Frühes interpersonelles Trauma und affektive Erkrankungen – Neurowissenschaften in der Psychosozialen Medizin**
Prof. Dr. Sabine C. Herpertz, Heidelberg
- 16:15 Pause
- Vorsitz**
Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer, Ulm
Psychotherapie der Depression – Differentialindikation und Wirkfaktoren
Prof. Dr. Mathias Berger, Freiburg
- 16:45 **Akute vorübergehende psychotische Störungen: Klinik und Langzeitprognose**
Prof. Dr. Andreas Marneros, Bonn
- 17:15 **Selbstkontrollierte Deliktprävention: Therapie konzepte und deren Evaluation in neu eingerichteten forensischen Ambulanzen für sog. Tatgeneigte**
Prof. Dr. Peter Fiedler, Heidelberg
- 17:45 **Die Bedeutung der Allgemeinen Psychopathologie von K. Jaspers für die Forensische Psychiatrie**
Prof. Dr. Henning Saß, Aachen
- 18:15 **Abschlussworte**
Prof. Dr. Christoph Mundt, Heidelberg